

ECdrive T2 ECdrive T2-FR

Trägermontage mit
Seitenteil
Sturzmontage mit
Seitenteil

180522-00

DE Montage- und Serviceanleitung

Inhaltsverzeichnis

1	Einführung	3
1.1	Symbole und Darstellungsmittel.....	3
1.2	Revisionen und Gültigkeit.....	3
1.3	Produkthaftung.....	3
1.4	Mitgeltende Dokumente.....	3
1.5	Abkürzungen	3
2	Grundlegende Sicherheitshinweise.....	4
2.1	Bestimmungsgemäße Verwendung.....	4
2.2	Sicherheitshinweise.....	4
2.3	Sicherheitsbewusstes Arbeiten.....	5
2.4	Umweltbewusstes Arbeiten.....	5
2.5	Sicherheitshinweise zu Transport und Lagerung.....	5
2.6	Qualifikation	5
3	Zu diesem Dokument	6
3.1	Übersicht.....	6
3.2	Trägermontage mit Seitenteil.....	6
3.3	Sturzmontage mit Seitenteil	6
4	Überblick	7
4.1	Pläne.....	7
4.2	Werkzeuge und Hilfsmittel	7
4.3	Drehmomente	7
4.4	Komponentenübersicht.....	8
4.5	Aufbau	9
5	Montage	10
5.1	Bauseitige Vorbereitung.....	10
5.2	Vorbereitende Montagearbeiten	10
5.3	Trägermontage.....	10
5.3.1	Bohrungen in Trägerprofil A bohren.....	11
5.3.2	Seitenleiste montieren	11
5.3.3	Seitenplatte für Träger montieren	12
5.3.4	Bodenleiste für Seitenteil montieren	12
5.3.5	Fixierklotz, unten auf Seitenplatte montieren	13
5.3.6	Trägerprofil A montieren	13
5.4	Seitenteile montieren	14
5.5	Trägerprofil B an Trägerprofil A schrauben.....	17
5.6	Laufschiene an Trägerprofil A montieren.....	18
5.6.1	Seitenplatten an Laufschiene schrauben.....	18
5.6.2	Laufschiene montieren	18
5.7	Sturzmontage (Vorwandmontage)	19
6	Demontage.....	20



1 Einführung

1.1 Symbole und Darstellungsmittel

Warnhinweise




In dieser Anleitung werden Warnhinweise verwendet, um Sie vor Sach- und Personenschäden zu warnen.

- ▶ Lesen und beachten Sie diese Warnhinweise immer.
- ▶ Befolgen Sie alle Maßnahmen, die mit dem Warnsymbol und Warnwort gekennzeichnet sind.

Warnsymbol	Warnwort	Bedeutung
	WARNUNG	Gefahren für Personen. Nichtbeachtung kann zu Tod oder schweren Verletzungen führen.
	VORSICHT	Gefahren für Personen. Nichtbeachtung kann zu leichten Verletzungen führen.

Weitere Symbole und Darstellungsmittel

Um die korrekte Bedienung zu verdeutlichen, sind wichtige Informationen und technische Hinweise besonders herausgestellt.

Symbol	Bedeutung
	bedeutet „Wichtiger Hinweis“. Informationen zur Vermeidung von Sachschäden, zum Verständnis oder zum Optimieren der Arbeitsabläufe.
	bedeutet „Zusätzliche Information“
	Symbol für eine Handlung: Hier müssen Sie etwas tun. ▶ Halten Sie bei mehreren Handlungsschritten die Reihenfolge ein.

1.2 Revisionen und Gültigkeit

Version 00: gültig für Version ECdrive T2 und ECdrive T2-FR ab Baujahr 2019.

1.3 Produkthaftung

Gemäß der im Produkthaftungsgesetz definierten Haftung des Herstellers für seine Produkte sind die in dieser Broschüre enthaltenen Informationen (Produktinformationen und bestimmungsgemäße Verwendung, Fehlgebrauch, Produktleistung, Produktwartung, Informations- und Instruktionspflichten) zu beachten. Die Nichtbeachtung entbindet den Hersteller von seiner Haftungspflicht.

1.4 Mitgeltende Dokumente

Art	Name
Anschlussplan	DCU1-NT DCU1-2M-NT
Benutzerhandbuch	DCU1-NT DCU1-2M-NT DCU1-2M
Fehler und Maßnahmen	DCU1 DCU1-2M
Kabelplan	Einflügelig Zweiflügelig
Sicherheitsanalyse	
Montageanleitung	Flügel und Seitenteil Profilsysteme
Montageanleitung	ECdrive T2

Die Pläne unterliegen Änderungen. Nur den neuesten Stand verwenden.

1.5 Abkürzungen

- OKFF Oberkante Fertigfußboden
- DH Durchgangshöhe

2 Grundlegende Sicherheitshinweise

2.1 Bestimmungsgemäße Verwendung

Das Schiebetürsystem dient zum automatischen Öffnen und Schließen eines Gebäudedurchgangs.

Das Schiebetürsystem darf nur in vertikaler Einbaulage und in trockenen Räumen innerhalb des zulässigen Einsatzbereichs (siehe Montage- und Serviceanleitung) verwendet werden.

Das Schiebetürsystem ist für den Personenverkehr in Gebäuden bestimmt.

Das Schiebetürsystem ist nicht für folgende Einsätze bestimmt:

- für den industriellen Einsatz
- für Anwendungsbereiche die nicht dem Personenverkehr dienen (Bsp. Garagentor)
- auf beweglichen Gegenständen wie Schiffen

Das Schiebetürsystem darf nur verwendet werden:

- in den von GEZE vorgesehenen Betriebsarten
- mit den von GEZE zugelassenen / freigegebenen Komponente
- mit der von GEZE gelieferten Software
- in den von GEZE dokumentierten Einbauvarianten / Montagearten
- innerhalb des geprüften/zugelassenen Anwendungsbereichs (Klima / Temperatur / Schutzart)

Eine anderweitige Verwendung gilt als nicht bestimmungsgemäß und führt zum Erlöschen sämtlicher Haftungs- und Gewährleistungsansprüche gegenüber GEZE.

2.2 Sicherheitshinweise

- Eingriffe und Änderungen, die die Sicherheitstechnik und die Funktionalität des Türsystems beeinflussen, dürfen nur von GEZE durchgeführt werden.
- Der einwandfreie und sichere Betrieb setzt sachgemäßen Transport, sachgemäße Aufstellung und Montage, qualifizierte Bedienung und korrekte Wartung voraus.
- Die einschlägigen Unfallverhütungsvorschriften sowie die sonstigen allgemein anerkannten sicherheitstechnischen oder arbeitsmedizinischen Regeln sind einzuhalten.
- Nur Original-Zubehöreile, Original-Ersatzteile und von GEZE freigegebenes Zubehör gewährleisten eine einwandfreie Funktion des Türsystems.
- Vorgeschriebene Montage, Wartungs- und Instandsetzungsarbeiten müssen von Sachkundigen durchgeführt werden, die von GEZE autorisiert sind.
- Für sicherheitstechnische Prüfungen sind die länderspezifischen Gesetze und Vorschriften zu beachten.
- Eigenmächtige Änderungen an der Anlage schließen jede Haftung von GEZE für resultierende Schäden aus und die Zulassung für den Einsatz in Flucht- und Rettungswegen erlischt.
- Bei Kombination mit Fremdfabrikaten übernimmt GEZE keine Gewährleistung.
- Auch für Reparatur- und Wartungsarbeiten dürfen nur GEZE-Originalteile verwendet werden.
- Der Anschluss an die Netzspannung muss von einer Elektrofachkraft ausgeführt werden. Netzanschluss und Schutzleiterprüfung entsprechend VDE 0100 Teil 610 durchführen.
- Als netzseitige Trennvorrichtung einen bauseitigen 10-A-Sicherungsautomaten verwenden.
- Den Displayprogrammschalter vor unberechtigtem Zugriff schützen.
- Gemäß der Maschinenrichtlinie 2006/42/EG muss vor Inbetriebnahme der Türanlage eine Gefahrenanalyse durchgeführt werden und die Türanlage gemäß der CE-Kennzeichnungsrichtlinie 93/68/EWG gekennzeichnet werden.
- Den neuesten Stand von Richtlinien, Normen und länderspezifischen Vorschriften beachten, insbesondere:
 - DIN 18650: 2010-06 „Schlösser und Beschläge – Automatische Türsysteme“
 - VDE 0100, Teil 610: 2004-04 „Errichten von Starkstromanlagen mit Nennspannungen bis 1000 V“
 - DIN EN 16005: 2013-01 „Kraftbetätigte Türen; Nutzungssicherheit; Anforderungen und Prüfverfahren“
 - DIN EN 60335-1: 2012-10 „Sicherheit elektrischer Geräte für den Hausgebrauch und ähnliche Zwecke - Teil 1: Allgemeine Anforderungen (IEC 60335-1: 2010, modifiziert); Deutsche Fassung EN 60335-1: 2012
 - DIN EN 60335-2-103: 2016-05 „Sicherheit elektrischer Geräte für den Hausgebrauch und ähnliche Zwecke - Teil 2-103: Besondere Anforderungen für Antriebe für Tore, Türen und Fenster (IEC 60335-2-103: 2006, modifiziert + A1: 2010, modifiziert); Deutsche Fassung EN 60335-2-103: 2015
-



Das Produkt sollte so eingebaut oder verbaut werden, dass ein müheloser Zugriff auf das Produkt bei etwaigen Reparaturen und/oder Wartungen mit verhältnismäßig geringem Aufwand gewährleistet ist und etwaige Ausbaurkosten nicht in einem Missverhältnis zu dem Wert des Produkts stehen

2.3 Sicherheitsbewusstes Arbeiten

- Arbeitsplatz gegen unbefugtes Betreten sichern.
- Schwenkbereich langer Anlagenteile beachten.
- Arbeiten mit hohem Sicherheitsrisiko (z. B. Montage des Antriebs, der Haube oder der Türflügel) niemals alleine ausführen.
- Haube/Antriebsverkleidungen gegen Herunterfallen sichern.
- Nicht fixierte Komponenten gegen Herunterfallen sichern.
- Nur die im Kabelplan angegebenen Kabel verwenden. Schirme gemäß Anschlussplan auflegen.
- Lose, antriebsinterne Kabel mit Kabelbindern sichern.
- Vor Arbeiten an der Elektrik:
 - Den Antrieb vom 230-V-Netz trennen und gegen Wiedereinschalten sichern. Spannungsfreiheit prüfen.
 - Die Steuerung vom 24-V-Akku trennen.
- Bei Verwendung einer unterbrechungsfreien Stromversorgung (USV) ist die Anlage auch bei netzseitiger Freischaltung unter Spannung.
- Für Litzen grundsätzlich isolierte Aderendhülsen verwenden.
- Für ausreichend Beleuchtung sorgen.
- Sicherheitsglas verwenden.
- Bei Glasflügeln Sicherheitsaufkleber anbringen.
- Verletzungsgefahr bei geöffnetem Antrieb. Durch sich drehende Teile können Haare, Kleidungsstücke, Kabel usw. eingezogen werden!
- Verletzungsgefahr durch nicht gesicherte Quetsch-, Stoß-, Scher- und Einzugstellen!
- Verletzungsgefahr durch Glasbruch! Ausschließlich Sicherheitsglas verwenden.
- Verletzungsgefahr durch scharfe Kanten am Antrieb und Türflügel!
- Verletzungsgefahr durch frei bewegliche Teile während der Montage!

2.4 Umweltbewusstes Arbeiten

- Bei der Entsorgung der Türanlage die verschiedenen Materialien trennen und der Wiederverwertung zuführen.
- Batterien und Akkus nicht mit dem Hausmüll entsorgen.
- Bei der Entsorgung der Türanlage und Batterien/Akkus die gesetzlichen Bestimmungen einhalten.

2.5 Sicherheitshinweise zu Transport und Lagerung

- ▶ Nicht werfen, nicht fallen lassen.
- ▶ Harte Schläge vermeiden.
- Lagertemperaturen unter -30 °C und über $+60\text{ °C}$ können zu Schäden am Gerät führen.
- Vor Nässe schützen.
- ▶ Beim Transport von Glas spezielle Glastransporteinrichtungen verwenden (z. B. A-Gestelle).
- ▶ Mehrere Scheiben auf einem Gestell oder bei Lagerung durch Zwischeneinlagen voneinander trennen (z. B. Korkplättchen, Papier, Polyschnüre).
- ▶ Glas nur stehend auf ebenem und tragfähigem Untergrund lagern. Als Unterlage dazu geeignetes Material verwenden (z. B. Holzleisten).
- ▶ Bei Isolierglas darauf achten, dass es auf seiner ganzen Elementdicke bündig auf mindestens 2 Unterlagen steht.
- Sicherungseinrichtungen bei Lagerung und Transport dürfen keine Beschädigungen des Glases bzw. bei Isolierglas des Randverbundes verursachen und müssen flächig auf die Scheibenoberfläche angebracht werden.
- Als Lagerfläche eignen sich trockene, gut durchlüftete, geschlossene, witterungs- und UV-geschützte Räume.

2.6 Qualifikation

Die Montage des GEZE Schiebetürantriebs darf nur von Sachkundigen durchgeführt werden, die von GEZE autorisiert sind.

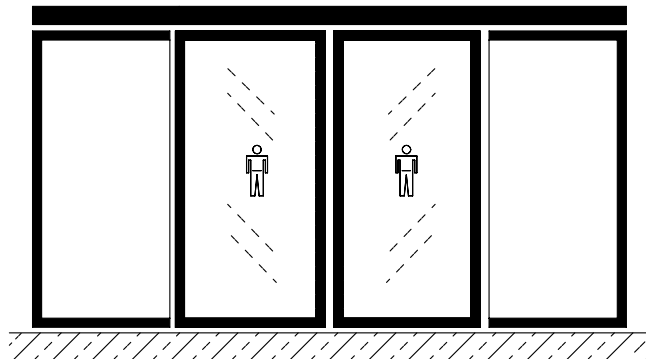
3 Zu diesem Dokument

3.1 Übersicht

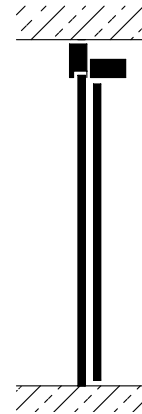
Diese Anleitung beschreibt die Montage des automatischen Schiebetürantriebs ECdrive T2 / ECdrive T2-FR mit freitragendem Träger.

3.2 Trägermontage mit Seitenteil

Ansicht von vorne

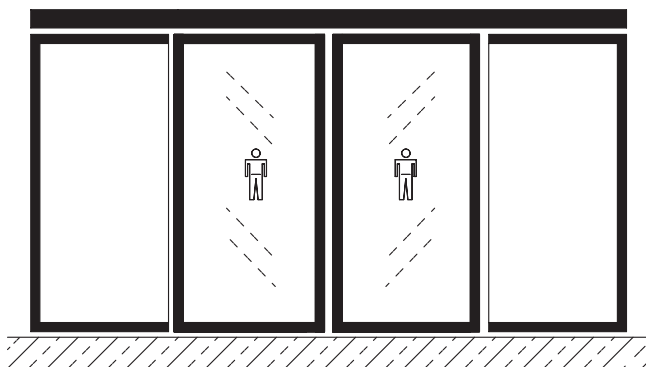


Ansicht von der Seite



3.3 Sturzmontage mit Seitenteil

Ansicht von vorne



Ansicht von der Seite



4 Überblick

4.1 Pläne

Zeichnungs-Nr.	Art	Name
70518-ep09	Baugruppenzeichnung	ECdrive T2 ISO Trägermontage 1-flg.
70518-ep10	Baugruppenzeichnung	ECdrive T2 ISO Trägermontage 2-flg.
70518-ep11	Baugruppenzeichnung	ECdrive T2 ESG Trägermontage 1-flg.
70518-ep12	Baugruppenzeichnung	ECdrive T2 ESG Trägermontage 2-flg.
70518-ep13	Baugruppenzeichnung	ECdrive T2 ISO Sturzmontage 1-flg.
70518-ep14	Baugruppenzeichnung	ECdrive T2 ISO Sturzmontage 2-flg.
70518-ep15	Baugruppenzeichnung	ECdrive T2 ESG Sturzmontage 1-flg.
70518-ep16	Baugruppenzeichnung	ECdrive T2 ESG Sturzmontage 2-flg.
70518-ep25	Baugruppenzeichnung	ECdrive T2 ISO Träger Lock A 1-flg.
70518-ep26	Baugruppenzeichnung	ECdrive T2 ISO Träger Lock A 2-flg.
70518-ep27	Baugruppenzeichnung	ECdrive T2 ISO Träger Lock M 1-flg.
70518-ep28	Baugruppenzeichnung	ECdrive T2 ISO Träger Lock M 2-flg.
70518-ep31	Baugruppenzeichnung	ECdrive T2 ISO Sturzmont. Lock M 1-flg.
70518-ep32	Baugruppenzeichnung	ECdrive T2 ISO Sturzmont. Lock M 2-flg.
70518-9-0961	Bohranleitung	Trägerprofil A EC T2
70518-9-0962	Bohranleitung	Trägerprofil B EC T2
70717-2-0269	Bohranleitung	Trägerprofil
70717-2-0270	Bohranleitung	Trägerdeckelprofil
70518-2-0226	Bohranleitung	Trägerprofil B gebohrt
70717-2-0260	Bohranleitung	Träger gebohrt für Sturzmontage
70717-2-0261	Bohranleitung	Trägerdeckel gebohrt für Sturzmontage

Die Pläne unterliegen Änderungen. Nur den neuesten Stand verwenden.



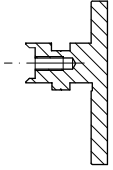
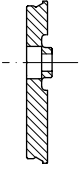
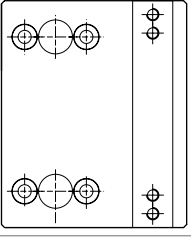
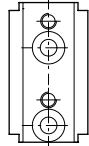
4.2 Werkzeuge und Hilfsmittel

Werkzeug	Größe
Drehmomentschlüssel	3–15 Nm
Inbusschlüsselsatz	bis Schlüsselweite 6 mm
Gabelschlüssel	8 mm, 10 mm, 13 mm, 17 mm
Schraubendrehersatz	bis 6 mm
Bohrmaschine	–
Bohrer für Stein	–
Bohrer für Metall	–

4.3 Drehmomente

Die Drehmomente sind beim jeweiligen Montageschritt mit angegeben.

4.4 Komponentenübersicht

Komponente	Tür-Typ	Trägertyp	Skizze
Träger für Trägermontage	ECdrive T2	Trägerprofil A	
Träger für Trägermontage	ECdrive T2	Trägerprofil B	
Träger für Sturzmontage	ECdrive T2	Trägerprofil	
Träger für Sturzmontage	ECdrive T2	Trägerdeckelprofil	
Seitenplatte breit	ECdrive T2	Seitenplatte A	
Seitenplatte dünn	ECdrive T2	Seitenplatte B	

4.5 Aufbau

Darstellung	Tür-Typ	Türflügel	Trägertyp	Befestigung
 <p>Trägermontage</p>	1-flg.	ISO und ESG	für Trägermontage	Seitenplatte A und B
 <p>Trägermontage</p>	2-flg.	ISO und ESG	für Trägermontage	Seitenplatte A und B
 <p>Sturzmontage (mit Seitenteilen vor der Wand)</p>	1-flg.	ISO und ESG	für Sturzmontage	direkt am Sturz
 <p>Sturzmontage (mit Seitenteilen vor der Wand)</p>	2-flg.	ISO und ESG	für Sturzmontage	direkt am Sturz


5 Montage


- ! ▶ Arbeitsplatz gegen unbefugtes Betreten sichern.
 - ▶ Immer zu zweit arbeiten.
 - ▶ Trittleiter oder Tritthocker verwenden.
 - ▶ Innenbereich der Laufschiene sauber halten.
-

5.1 Bauseitige Vorbereitung

- ! ▶ Um die fachgerechte Montage sicherzustellen, prüfen Sie die bauseitige Vorbereitung:
 - Art und Belastbarkeit der Fassadenkonstruktion bzw. Unterkonstruktion
 - Ebenheit der Montagefläche
 - Ebenheit des Fertigfußbodens
 - Anforderungen des Kabelplans
-


5.2 Vorbereitende Montagearbeiten

-  **WARNUNG**
Verletzungsgefahr!
 - ▶ Arbeitsplatz gegen unbefugtes Betreten sichern.
 - ▶ Bei 1-flügeligen Türen immer mindestens zu zweit arbeiten.
 - ▶ Bei 2-flügeligen Türen immer mindestens zu dritt arbeiten.
 - ▶ Mindestens zwei Trittleitern oder Tritthocker verwenden.
-

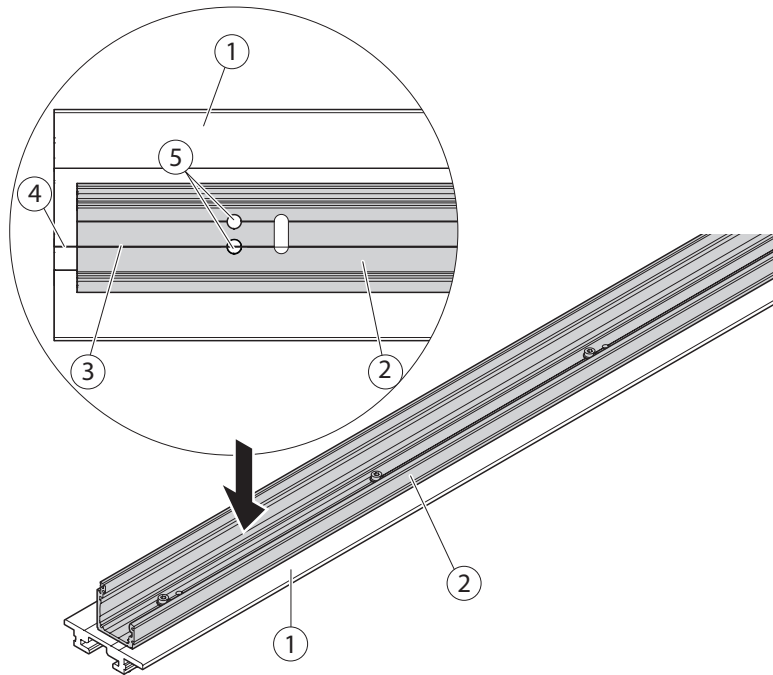
 Im folgenden Kapitel ist die Montage des Trägers für Trägermontage und für Sturzmontage beschrieben.

5.3 Trägermontage

- ! ▶ Bei Verwendung der Seitenplatten (klein) darauf achten, dass der Abstand zwischen Kante Wand und Bohrloch groß genug ist.
-

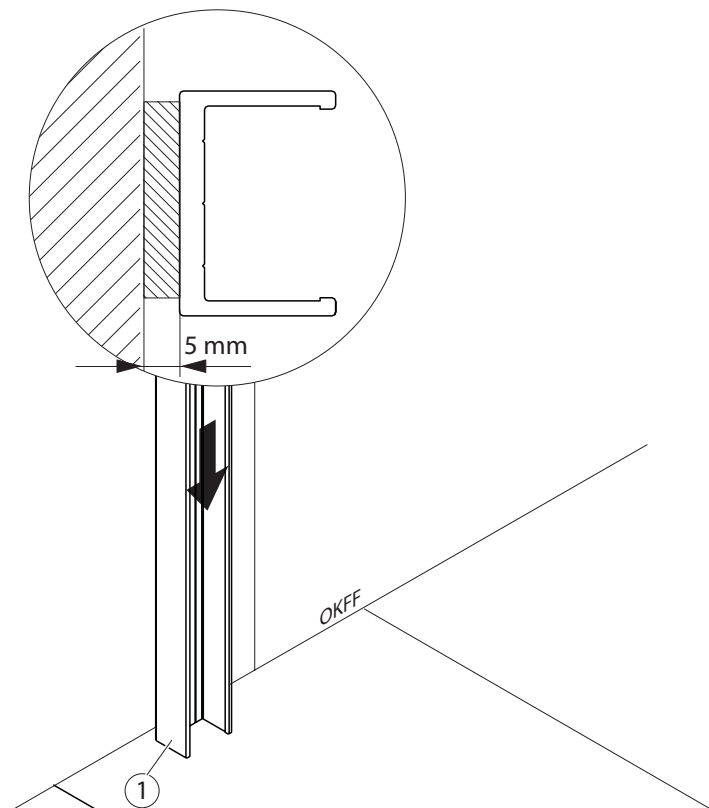
 Der Typ der Seitenplatten hängt von der Montageart ab (siehe Kapitel 4.4).

5.3.1 Bohrungen in Trägerprofil A bohren



- ▶ Laufschiene (2) so auf Trägerprofil A (1) auflegen, dass die Rille (3) der Laufschiene auf der Rille (4) des Trägerprofils A liegt.
- ▶ Bohrungen (5) auf dem Trägerprofil Ankönnen.
- ▶ Bohrlöcher bohren gemäß Bohranleitung (70518-9-0961).

5.3.2 Seitenleiste montieren



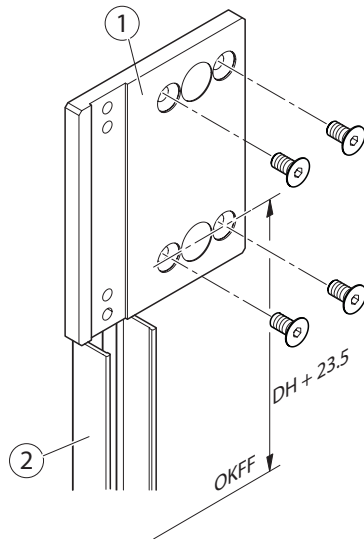
- ▶ Seitenleiste (1) unterlegen, ausrichten und mit einem Abstand von 5 mm an die Wand schrauben.
- ▶ Evtl. Unebenheiten ausgleichen.

5.3.3 Seitenplatte für Träger montieren

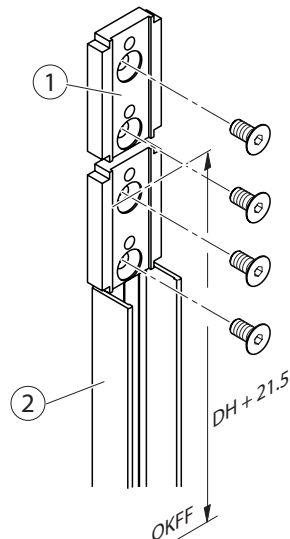


Je nach Montageumgebung kann eine breite oder eine schmale Seitenplatte montiert werden.

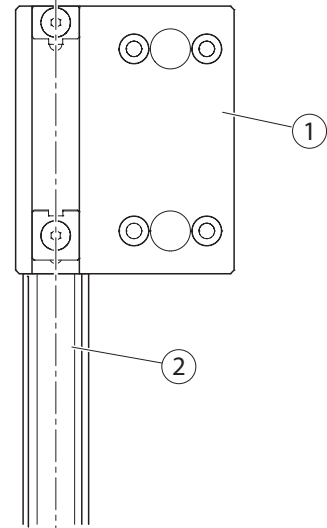
Seitenplatte, breit



Seitenplatte, schmal

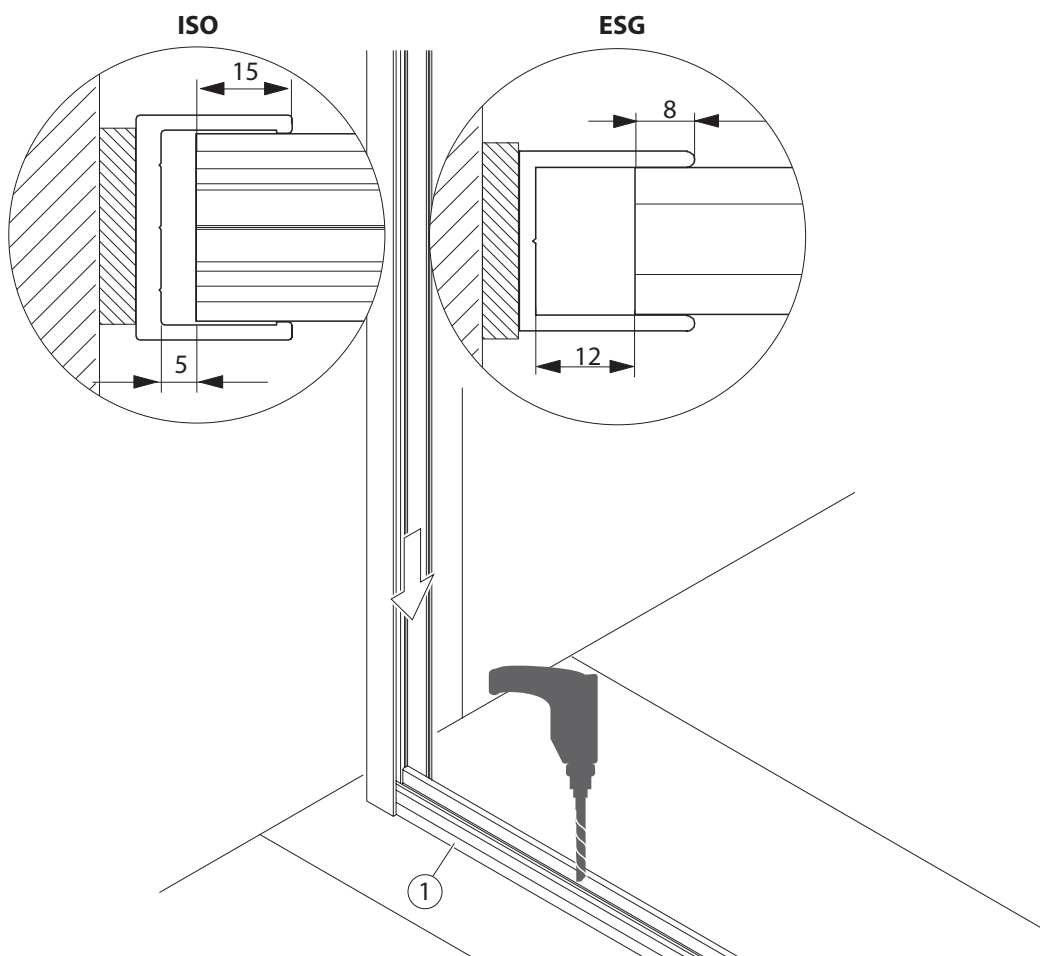


Ausrichtung Seitenleiste-Seitenplatte



► Seitenplatte (1) über der Seitenleiste (2) ansetzen und mit 4 Senkschrauben festschrauben.

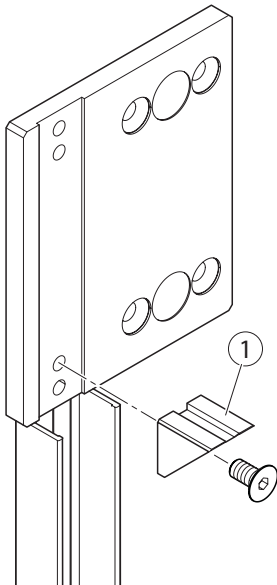
5.3.4 Bodenleiste für Seitenteil montieren



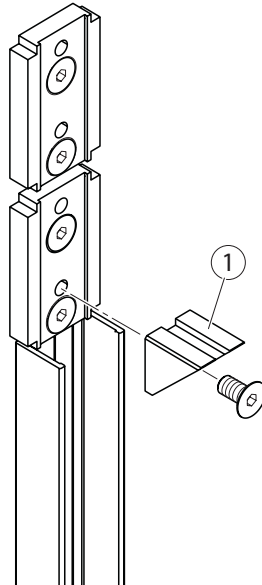
► Bodenleiste (1) gemäß obenstehender Maßangaben auf den Untergrund schrauben.

5.3.5 Fixierklotz, unten auf Seitenplatte montieren

Seitenplatte, breit



Seitenplatte, schmal



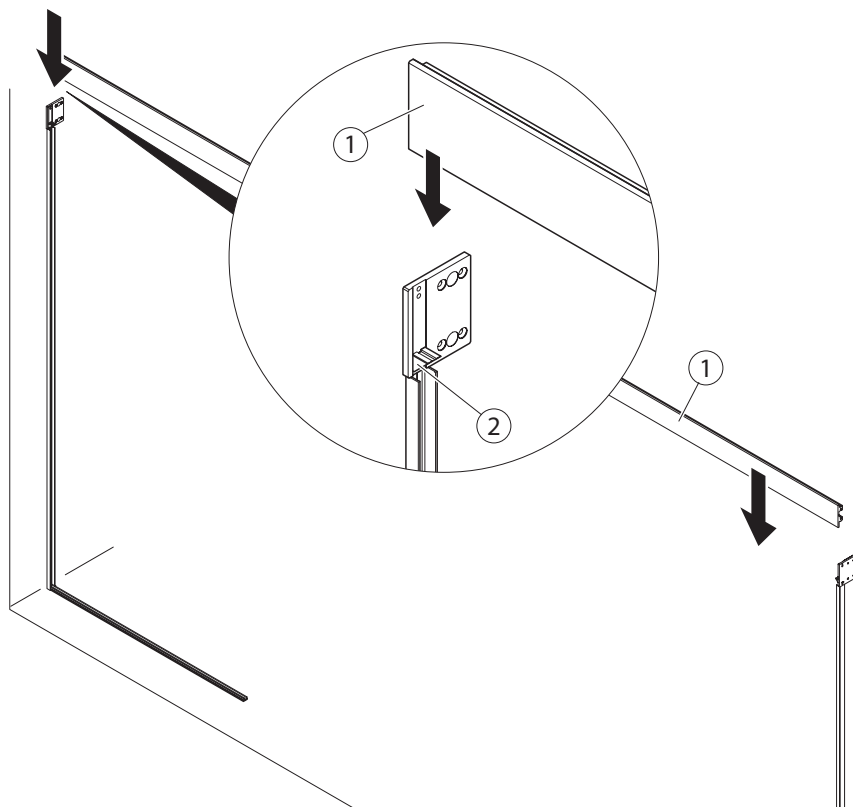
- ▶ Fixierklotz, unten (1) mit Senkschraube M8×16 an Seitenplatte schrauben (Anziehdrehmoment 24 Nm).

5.3.6 Trägerprofil A montieren

**WARNUNG!**

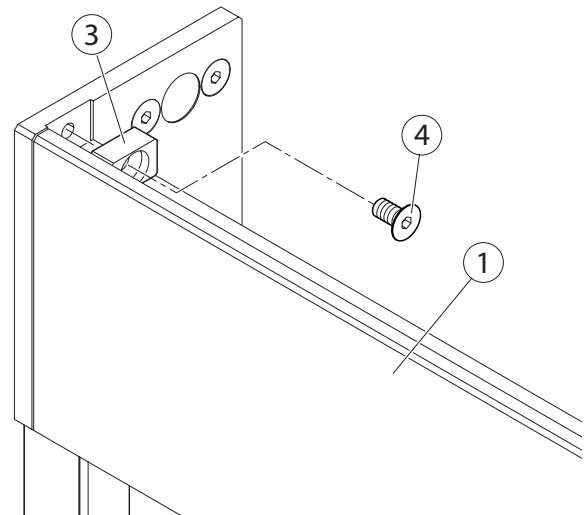
Verletzungsgefahr durch herabfallendes Bauteil
Das Trägerprofil A ist sehr schwer und unhandlich.

- ▶ Trägerprofil A mit mindestens 3 Personen montieren.
- ▶ Bei der Montage nicht unter dem Träger stehen.



- ▶ Trägerprofil A (1) auf den Fixierklotz, unten (2) aufsetzen.

- ▶ Fixierklotz, oben (3) mit Senkschraube M8×16 (4) an Seitenplatte schrauben (Anziehdrehmoment 24 Nm). Das Trägerprofil A (1) ist fixiert.



5.4 Seitenteile montieren



WARNUNG!

Verletzungsgefahr! Der Seitenteile sind sehr schwer und können kippen.

- ▶ Seitenteile während der Montage gegen Umkippen sichern.

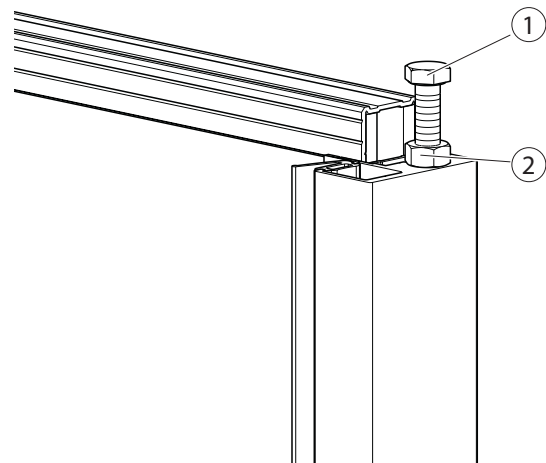


VORSICHT

Verletzungsgefahr! Das Glas der Seitenteile kann splintern.

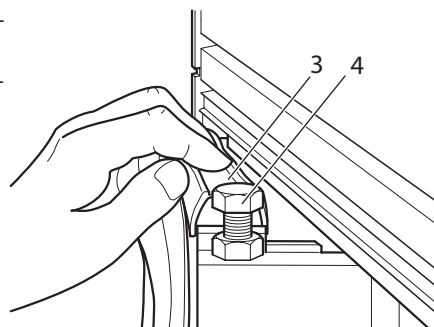
- ▶ Seitenteile sorgfältig und vorsichtig behandeln.

- ▶ Seitenteil aufstellen
- ▶ Sechskantmutter (2) und Sechskantschraube (1) einstecken.



Verglasungsgummi einsetzen

- ▶ Verglasungsgummi (3) auf Länge der Glasscheibe zuschneiden.
- ▶ Verglasungsgummi auf die Oberkante der Glasscheibe klemmen.
- ▶ Einstellschraube (4) einsetzen.



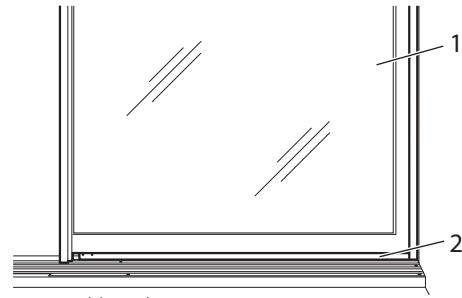
Seitenteil einsetzen

Trägermontage:

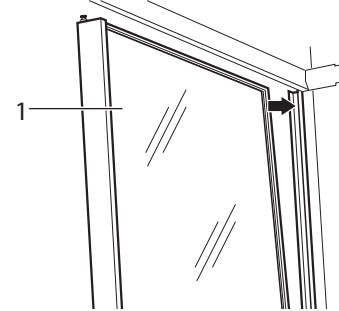
- ▶ Vormontiertes Seitenteil (1) von der Außenseite auf die Bodenleiste (2) stellen.

Sturzmontage:

- ▶ Vormontiertes Seitenteil (1) von der Innenseite auf die Bodenleiste (2) stellen.

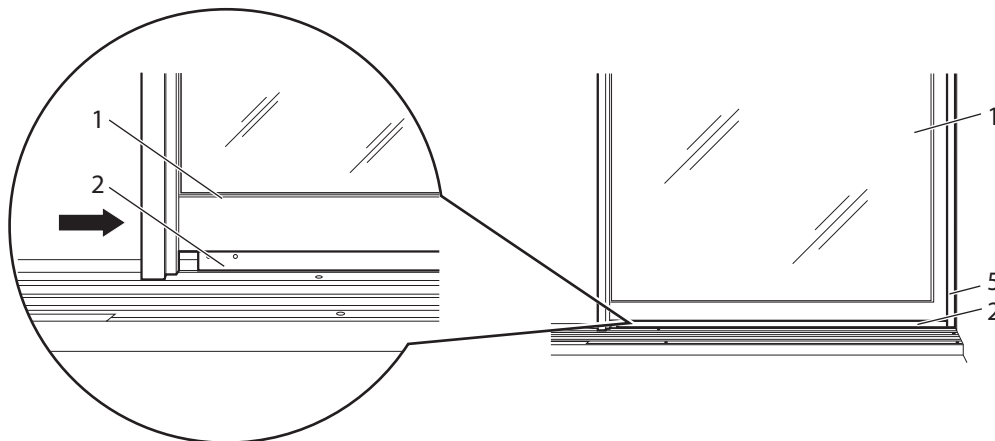


- ▶ Seitenteil (1) aufrichten/einklappen, bis es oben am Träger anliegt.

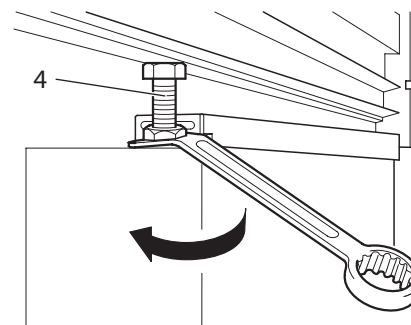


Seitenteil befestigen

- ▶ Seitenteil (1) ganz einklappen und in die Wandleiste (5) einschieben.

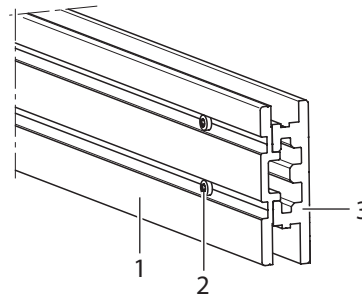


- ▶ Einstellschraube (4) oben am Seitenteil herausdrehen, bis sie am Träger anliegt.

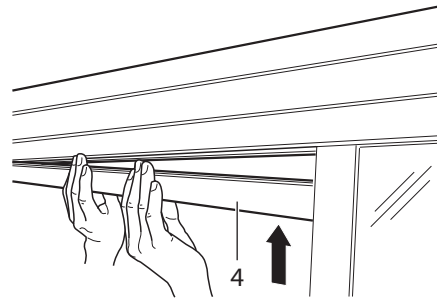


Abdeckungen anbringen

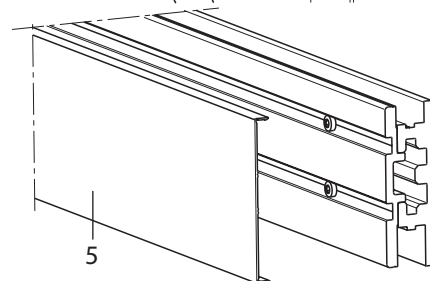
- ▶ Deckel (1) mit Innensechskantschrauben (2) an den Träger (3) schrauben.



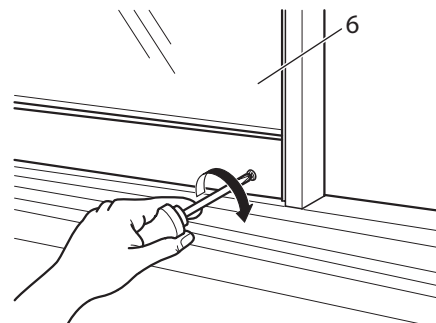
- ▶ Deckblende (4) im Durchgangsbereich der Tür von unten in den Träger einstecken.



- ▶ Abdeckung (5) auf den Träger clipsen.

**Seitenteil sichern**

- ▶ Linsenblechschaube BZ 4,8 x 16 unten am Seitenteil (6) einsetzen und anziehen. Das Seitenteil wird mit dieser Schraube gegen Verschieben gesichert.

**Bodenluft und Schattenfuge einstellen**

- ▶ Einstellungen der Aufhängeschrauben an den Türflügeln zueinander anpassen (siehe Montageanleitung des Antriebs).

Oberlichter montieren

- ▶ Beachten Sie bei der Montage der Oberlichter die Montageanleitung des Herstellers.

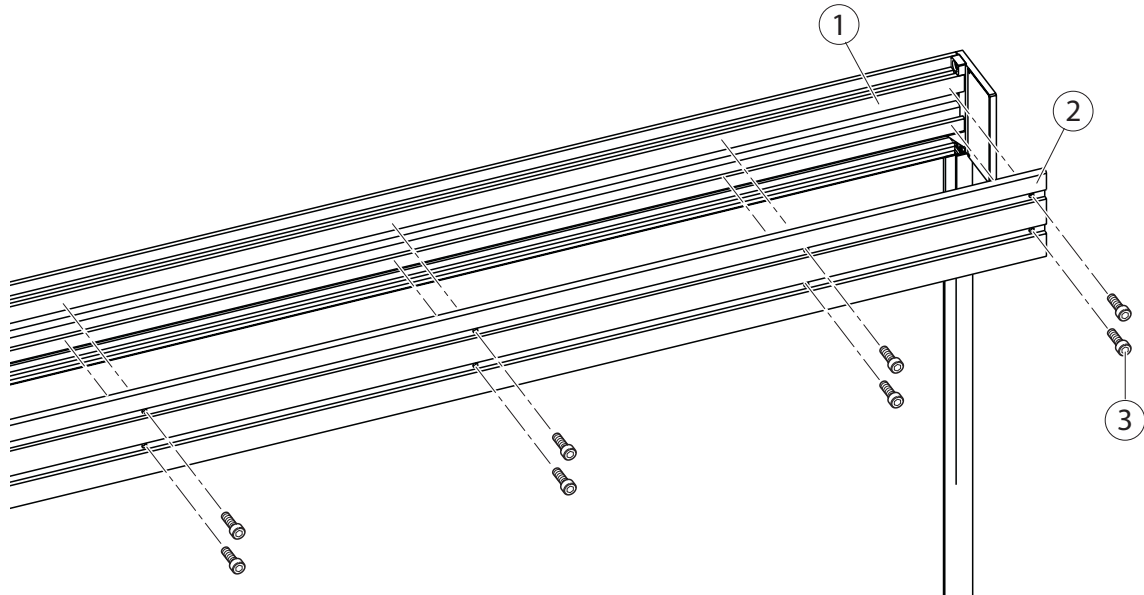
5.5 Trägerprofil B an Trägerprofil A schrauben



WARNUNG!

Verletzungsgefahr durch herabfallendes Bauteil
Das Trägerprofil B ist sehr schwer und unhandlich.

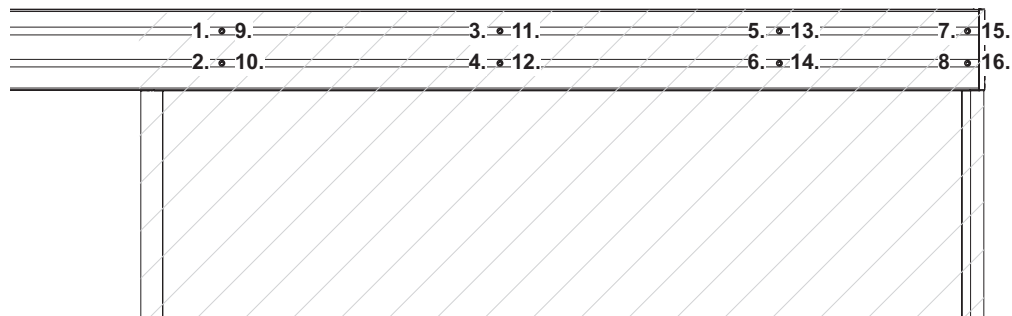
- ▶ Trägerprofil B mit mindestens 3 Personen montieren.
- ▶ Bei der Montage nicht unter dem Träger stehen.



- ▶ Trägerprofil B (2) mit Schrauben M6×20 DIN 912 (3) an Trägerprofil A (1) schrauben (Drehmoment 10 Nm).

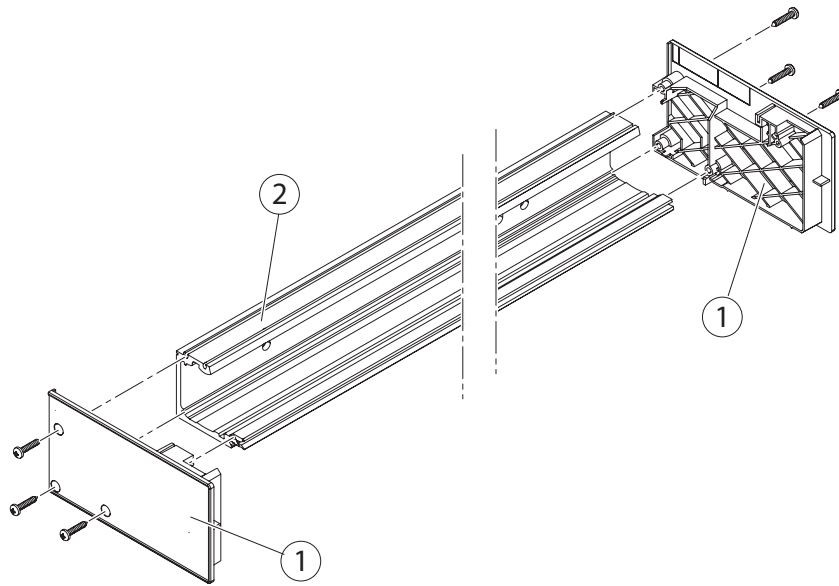
Sobald sich die Dichtungen der Seitenteile gesetzt haben, müssen die Schrauben im Bereich der schraffierten Fläche nachgezogen werden.

- ▶ Schrauben in folgender Reihenfolge anziehen:



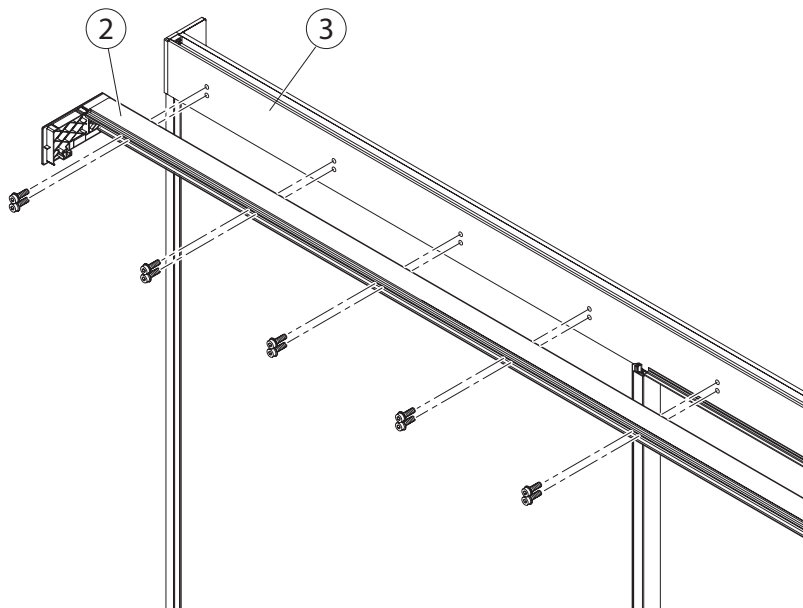
5.6 Laufschiene an Trägerprofil A montieren

5.6.1 Seitenplatten an Laufschiene schrauben



- ▶ Seitenplatten (1) mit jeweils 3 Linsenblechschrauben ISO 7049 ST4,8x25 in die Laufschiene (2) schrauben (Drehmoment 5 Nm).

5.6.2 Laufschiene montieren



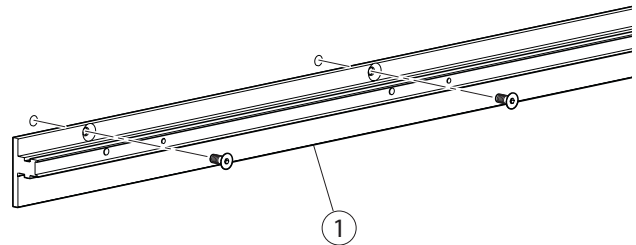
5.7 Sturzmontage (Vorwandmontage)

**WARNUNG!**

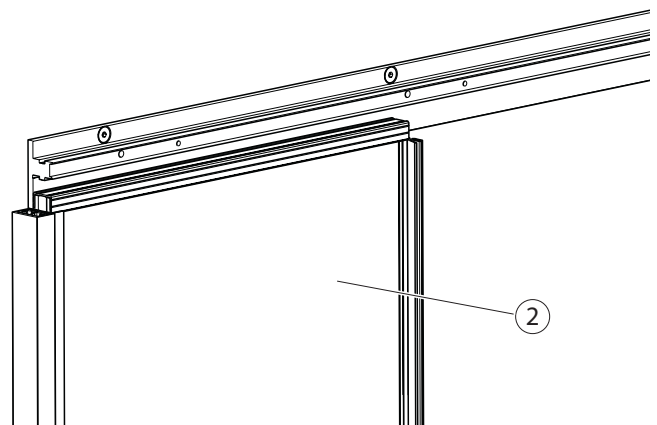
Verletzungsgefahr! Die Profile sind sehr schwer und können herabfallen.

- ▶ Profile während der Montage mit mindestens zwei bis drei Personen gegen Herunterfallen sichern.

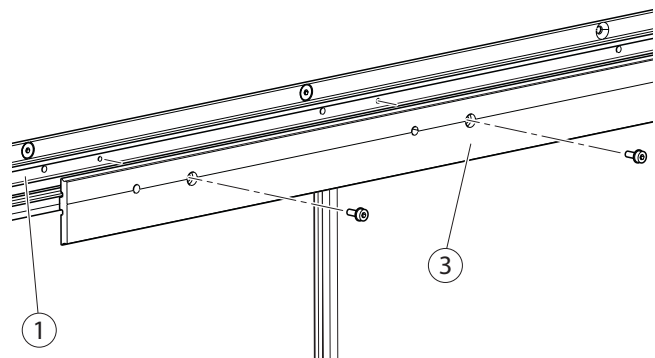
- ▶ Träger (1) an die Wand schrauben.



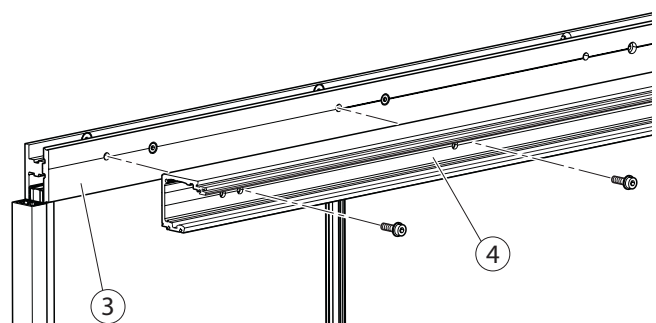
- ▶ Seitenteil (2) einsetzen und fixieren.



- ▶ Profil (3) auf Träger (1) schrauben.



- ▶ Laufschiene (4) auf Profil (3) schrauben.



6 Demontage

**WARNUNG!**

Verletzungsgefahr! Haube wird über eine Rasterung gehalten.

- ▶ Haube nur zu zweit abnehmen und vorsichtig am Halteseil herunterlassen.
-

**VORSICHT**

Verletzungsgefahr! Das Glas der Seitenteile kann splintern.

- ▶ Seitenteile sorgfältig und vorsichtig behandeln.
-

**WARNUNG!**

Verletzungsgefahr! Der Seitenteile sind sehr schwer und können kippen.

- ▶ Seitenteile während der Montage gegen Umkippen sichern.
-

**WARNUNG!**

Verletzungsgefahr! Der Freitragende Träger ist sehr schwer und kann herabfallen.

- ▶ Freitragenden Träger während der Montage mit mindestens zwei bis drei Personen gegen Herunterfallen sichern.
-

- ▶ Um die Anlage zu demontieren, in umgekehrter Reihenfolge zur Montage vorgehen.

Germany
GEZE GmbH
Niederlassung Süd-West
Tel. +49 (0) 7152 203 594
E-Mail: leonberg.de@geze.com

GEZE GmbH
Niederlassung Süd-Ost
Tel. +49 (0) 7152 203 6440
E-Mail: muenchen.de@geze.com

GEZE GmbH
Niederlassung Ost
Tel. +49 (0) 7152 203 6840
E-Mail: berlin.de@geze.com

GEZE GmbH
Niederlassung Mitte/Luxemburg
Tel. +49 (0) 7152 203 6888
E-Mail: frankfurt.de@geze.com

GEZE GmbH
Niederlassung West
Tel. +49 (0) 7152 203 6770
E-Mail: duesseldorf.de@geze.com

GEZE GmbH
Niederlassung Nord
Tel. +49 (0) 7152 203 6600
E-Mail: hamburg.de@geze.com

GEZE Service GmbH
Tel. +49 (0) 1802 923392
E-Mail: service-info.de@geze.com

GEZE Industries (Tianjin) Co., Ltd.
Branch Office Beijing
E-Mail: chinasaales@geze.com.cn
www.geze.com.cn

France
GEZE France S.A.R.L.
E-Mail: france.fr@geze.com
www.geze.fr

Austria
GEZE Austria
E-Mail: austria.at@geze.com
www.geze.at

Baltic States
GEZE GmbH Baltic States office
E-Mail: office-latvia@geze.com
www.geze.com

Benelux
GEZE Benelux B.V.
E-Mail: benelux.nl@geze.com
www.geze.be
www.geze.nl

Bulgaria
GEZE Bulgaria - Trade
E-Mail: office-bulgaria@geze.com
www.geze.bg

China
GEZE Industries (Tianjin) Co., Ltd.
E-Mail: chinasaales@geze.com.cn
www.geze.com.cn

GEZE Industries (Tianjin) Co., Ltd.
Branch Office Shanghai
E-Mail: chinasaales@geze.com.cn
www.geze.com.cn

GEZE Industries (Tianjin) Co., Ltd.
Branch Office Guangzhou
E-Mail: chinasaales@geze.com.cn
www.geze.com.cn

GEZE Industries (Tianjin) Co., Ltd.
Branch Office Beijing
E-Mail: chinasaales@geze.com.cn
www.geze.com.cn

France
GEZE France S.A.R.L.
E-Mail: france.fr@geze.com
www.geze.fr

Hungary
GEZE Hungary Kft.
E-Mail: office-hungary@geze.com
www.geze.hu

Iberia
GEZE Iberia S.R.L.
E-Mail: info@geze.es
www.geze.es

India
GEZE India Private Ltd.
E-Mail: office-india@geze.com
www.geze.in

Italy
GEZE Italia S.r.l
E-Mail: italia.it@geze.com
www.geze.it

GEZE Engineering Roma S.r.l
E-Mail: roma@geze.biz
www.geze.it

Poland
GEZE Polska Sp.z o.o.
E-Mail: geze.pl@geze.com
www.geze.pl

Romania
GEZE Romania S.R.L.
E-Mail: office-romania@geze.com
www.geze.ro

Russia
OOO GEZE RUS
E-Mail: office-russia@geze.com
www.geze.ru

Scandinavia – Sweden
GEZE Scandinavia AB
E-Mail: sverige.se@geze.com
www.geze.se

Scandinavia – Norway
GEZE Scandinavia AB avd. Norge
E-Mail: norge.se@geze.com
www.geze.no

Scandinavia – Denmark
GEZE Danmark
E-Mail: danmark.se@geze.com
www.geze.dk

Singapore
GEZE (Asia Pacific) Pte, Ltd.
E-Mail: gezesea@geze.com.sg
www.geze.com

South Africa
GEZE South Africa (Pty) Ltd.
E-Mail: info@gezesa.co.za
www.geze.co.za

Switzerland
GEZE Schweiz AG
E-Mail: schweiz.ch@geze.com
www.geze.ch

Turkey
GEZE Kapı ve Pencere Sistemleri
E-Mail: office-turkey@geze.com
www.geze.com

Ukraine
LLC GEZE Ukraine
E-Mail: office-ukraine@geze.com
www.geze.ua

United Arab Emirates/GCC
GEZE Middle East
E-Mail: gezeme@geze.com
www.geze.ae

United Kingdom
GEZE UK Ltd.
E-Mail: info.uk@geze.com
www.geze.com

GEZE GmbH
Reinhold-Vöster-Straße 21–29
71229 Leonberg
Germany

Tel.: 0049 7152 203 0
Fax.: 0049 7152 203 310
www.geze.com

